

51

Int. Cl. 2:

A 47 L 15/42

19 **BUNDESREPUBLIK DEUTSCHLAND**

DEUTSCHES



PATENTAMT

DE 27 04 455 A 1

11

Offenlegungsschrift 27 04 455

21

Aktenzeichen:

P 27 04 455.9

22

Anmeldetag:

3. 2. 77

43

Offenlegungstag:

10. 8. 78

30

Unionspriorität:

22 23 31

54

Bezeichnung:

**Haltevorrichtung für die Entleerungs- und/oder Umwälzpumpe von
Geschirrspül- und Wäschebehandlungsmaschinen**

71

Anmelder:

Licentia Patent-Verwaltungs-GmbH, 6000 Frankfurt

72

Erfinder:

Huber, Heinrich, 8500 Nürnberg

DE 27 04 455 A 1

EBHZ-77/21.2.1977
Ul/ktA n s p r ü c h e

1. Haltevorrichtung für die Entleerungs- und/oder Umwälzpumpe von Geschirrspül- und Wäschebehandlungsmaschinen, die über eine Schlauchverbindung an den Laugenbehälter angeschlossen ist, dadurch gekennzeichnet, daß die Pumpe (1) durch ein Haft- oder Klettenband (9) am Maschinengehäuse (8) gehalten ist.

2. Haltevorrichtung nach Anspruch 1, dadurch gekennzeichnet, daß eine Motorpumpe (1) durch Haft- oder Klettenbänder (9) am Pumpengehäuse (2) und am Motorblechpaket (3) gegenüber dem Maschinengehäuse (8) befestigt ist.

3. Haltevorrichtung nach Anspruch 1, dadurch gekennzeichnet, daß eine Motorpumpe (1) über einen Schlauch (5') mit einem fest angeordneten Siebgehäuse (10) verbunden und das Motorblechpaket (3) unter Zwischenordnung eines Haft- oder Klettenbandes (9) gegen das Maschinengehäuse (8) abgestützt ist.

809832/0116

ORIGINAL INSPECTED

-9-

L i c e n t i a
Patent-Verwaltungs-GmbH
Frankfurt /Main

EBHZ-77/2

1.2.1977
Ul/kt

Haltevorrichtung für die Entleerungs- und/ oder Umwälzpumpe
von Geschirrspül- und Wäschebehandlungsmaschinen

Die Erfindung betrifft eine Haltevorrichtung für die Entleerungs- und/ oder Umwälzpumpe von Geschirrspül- und Wäschebehandlungsmaschinen, die über eine Schlauchverbindung an den Laugenbehälter angeschlossen ist.

Es ist bei auf dem Markt befindlichen Wasch- und Geschirrspülmaschinen bekannt, die Laugenpumpe mittels eines Spannbügels auf ein Tragblech zu schrauben und das Tragblech mit dem Gehäuseboden über Gummipendel, die durch Pendelhalter fixiert sind, zu verbinden.

-/-

809832/0116

Weiterhin ist durch die DT-OS 2 157 590 eine Aufhängung der Motorlaugenpumpe bei Geschirrspül- und Waschmaschinen bekannt, wobei die Motorlaugenpumpe am Blechpaket des Motors unmittelbar von einem elastischen Ring umschlossen und über in Aussparungen des Gehäusebodens einknöpfbare Befestigungselemente des Ringes am Gehäuse gehalten ist. Für eine Dreipunktlagerung sind zwei Befestigungselemente zur Halterung am Gehäuse und ein Verbindungsschlauch zur Halterung der Pumpe gegen ein gehäusefestes Einbauteil, z.B. ein Siebgehäuse vorgesehen.

Die Aufgabe der Erfindung besteht darin, die Haltevorrichtung für Pumpen bei Geschirrspül- und Waschmaschinen sowie Wäschetrocknern so auszubilden, daß sie wenig Platz einnimmt, nur einen geringen Aufwand verlangt und einen einfachen und schnellen Ein- und Ausbau der Pumpe ermöglicht.

Diese Aufgabe wird erfindungsgemäß dadurch gelöst, daß die Pumpe durch ein Haft- oder Klettenband am Maschinengehäuse gehalten ist. Das Haft- oder Klettenband bildet sowohl das Befestigungsglied der Pumpe z.B. gegenüber dem Gehäuseboden als auch das Dämpfungsglied und ermöglicht den schnellen Ein- und Ausbau der Pumpe mit wenigen Handgriffen.

Die Pumpe, die über eine Schlauchverbindung am Laugenbehälter, entweder als Umwälzpumpe mit ihrem Ansaug- und Druckstutzen oder als Entleerungspumpe nur mit ihrem Ansaugstutzen, angeschlossen ist, kann dabei mit dem Pumpengehäuse und einem Haft- oder Klettenband gegen den Gehäuseboden befestigt sein oder bei einer Motorpumpe mit dem Pumpengehäuse und/ oder dem Blechpaket des Motors.

Bei einer kurzen Schlauchverbindung der Pumpe mit einem gehäusefesten Teil, z.B. bei Anschluß des Pumpenansaug- oder

-/-

809832/0116

Entleerungsstutzens an ein Siebgehäuse, ist lediglich ein Stützpunkt zwischen Pumpe und Gehäuse, nämlich am Pumpengehäuse oder am Blechpaket des Pumpenmotors erforderlich, da die Schlauchverbindung ein weiteres Halteteil bildet.

An Hand der Zeichnung wird die Erfindung näher erläutert.

Es zeigt:

Fig. 1 eine erfindungsgemäße Halterung einer Motorpumpe, deren Ansaugstutzen über eine Schlauchverbindung an den Laugenbehälter angeschlossen ist,

Fig. 2 eine Variante, wobei der Pumpenansaugstutzen durch eine kurze Schlauchverbindung mit einem fest im Maschinengehäuse montierten Siebgehäuse verbunden ist.

Nach den Ausführungsbeispielen ist eine Motorlaugenpumpe 1 vorgesehen, die von einem Pumpengehäuse 2 und einem Elektromotor gebildet wird, dessen Schwerpunkt etwa in der Ebene des Motorblechpaketes 3 liegt. Ein Pumpenansaugstutzen 4 ist durch eine Schlauchleitung 5 mit dem Boden 6 eines Laugenbehälters einer Geschirrspül- oder Waschmaschine oder dgl. verbunden. An den Druckstutzen 7 der Pumpe kann eine Entleerungsleitung oder eine Rückführungsleitung zu einer Spüleinrichtung der Maschine angeschlossen sein.

Gemäß Fig. 1 ist die Motorpumpe 1 gegen einen Gehäuseboden 8 durch Haft- oder Klettenbänder 9 befestigt. Dabei sind Haft- und Klettenbänder zwischen dem Motorblechpaket 3 und dem Gehäuseboden sowie zwischen dem Pumpengehäuse 2 und dem Gehäuseboden angeordnet. Bei einer bestimmten Eigensteifigkeit kann die Schlauchleitung 5 zum Laugenbehälter 6 einen weiteren Haltelpunkt für die Pumpe bilden.

809832/0116

-/-

2704455

- 4 -
5

EBHZ-77/2

1.2.1977
Ul/kt

Beim Ausführungsbeispiel nach Fig. 2 ist der Anschlußstutzen 4 der Motorlaugenpumpe 1 durch eine kurze Schlauchleitung 5' an ein Siebgehäuse 10 angeschlossen, das starr mit dem Gehäuse bzw. Gehäuseboden 8 verbunden ist. Wird die Schlauchleitung 5' kurz ausgelegt oder die Wandstärke des Schlauches so verstärkt daß der Schlauch nicht knickt, so ist eine solche Führung der Pumpe gewährleistet, daß sich weitere Abstützpunkte der Pumpe erübrigen und diese lediglich am Pumpengehäuse oder am Motorblechpaket durch ein Haft- oder Klettenband mit dem Gehäuseboden 8 befestigt wird.

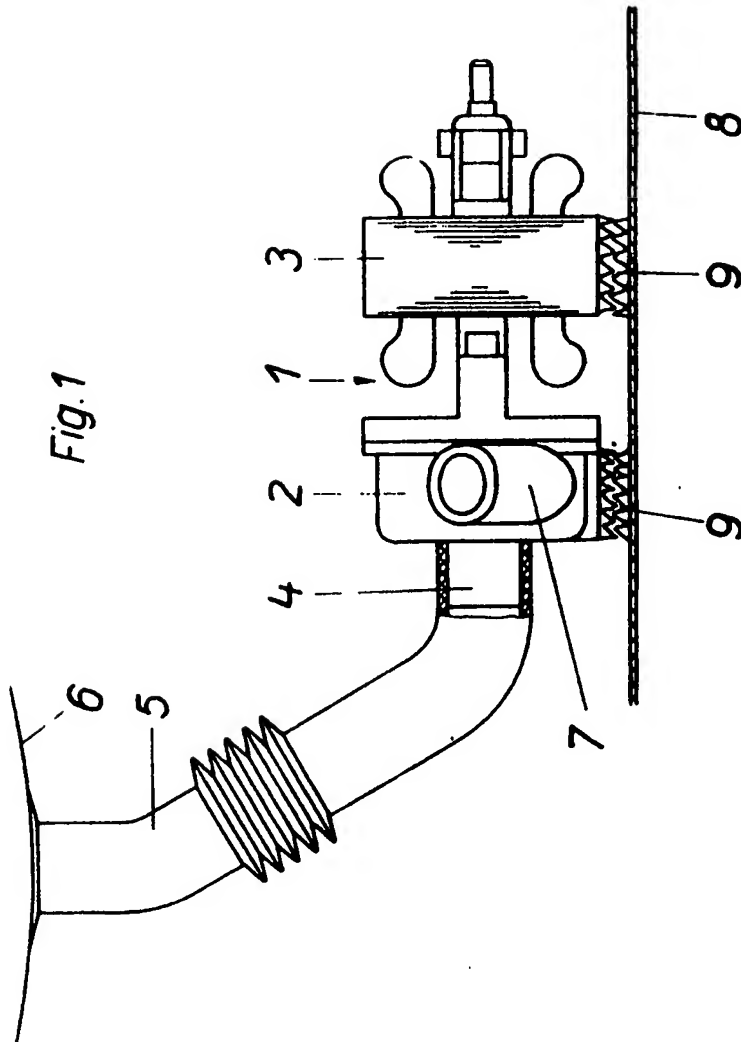
-/-

809832/0116

Nummer: 27 04 455
 Int. Cl.²: A 47 L 15/42
 Anmeldetag: 3. Februar 1977
 Offenlegungstag: 10. August 1978

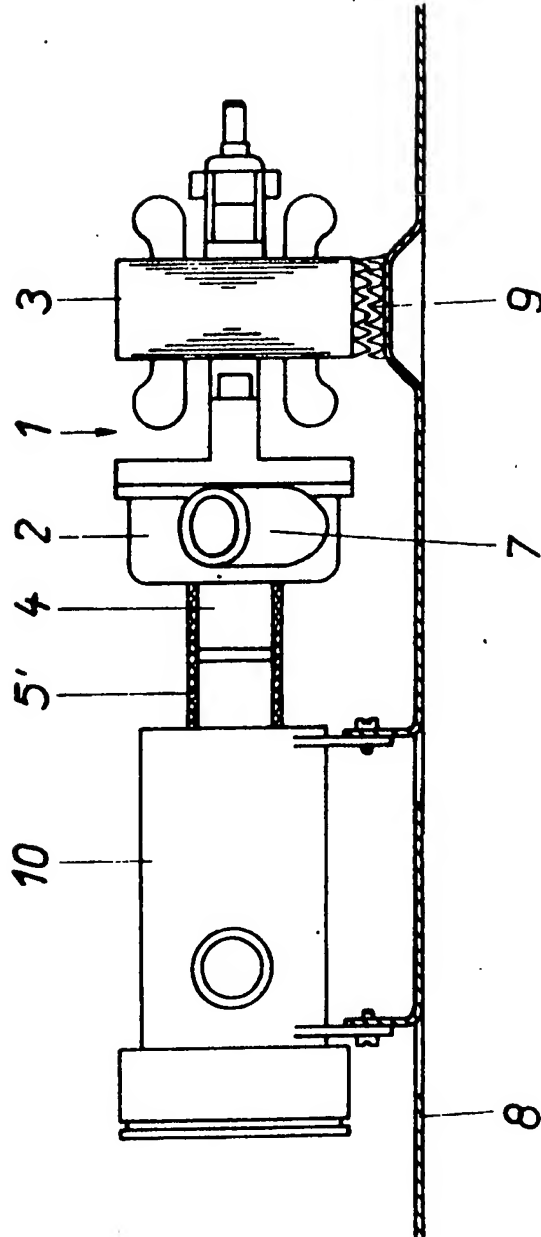
- 4 -
 2704455

EBHZ-77/2



809832/0116

Fig. 2



809832/0116

DERWENT- 1978-G3474A
ACC-NO:

DERWENT- 197833
WEEK:

COPYRIGHT 2007 DERWENT INFORMATION LTD

TITLE: Pump holder for dishwasher and washing machines - uses adhesive fastening tape for easy shock absorbing fastening of pump to machine housing

Basic Abstract Text - ABTX (1):

The pump holder for dishwasher and washing machines is in the form of an adhesive or touch-and-close type fastening tape (9) which holds the pump (1) against the machine housing (8). This tape then forms both the fastening member for the pump and also a damping member to reduce vibration noise whilst at the same time the pump can be easily inserted and dismantled with relatively few movements.

Title - TIX (1):

Pump holder for dishwasher and washing machines - uses adhesive fastening tape for easy shock absorbing fastening of pump to machine housing

Standard Title Terms - TTX (1):

PUMP HOLD DISHWASHER WASHING MACHINE ADHESIVE FASTEN TAPE EASY SHOCK ABSORB FASTEN PUMP MACHINE HOUSING